



Mitgliedsbeitrag



Liebe Vereinsmitglieder,

ein neues Jahr ist gestartet - und wir sind schon voller Vorfreude, was 2023 alles mit sich bringen wird! Zu Beginn eines neuen Jahres heißt es aber wie jedes Jahr: Der Mitgliedschaftsbeitrag ist fällig. Schaut am besten gleich nach, ob ihr schon überwiesen habt, denn euer Beitrag ist ein wichtiger Bestandteil der finanziellen Mittel, die unser Verein braucht, um all die Meerschweinchen in Not versorgen zu können. Die Kontoverbindung ist:

Meerschweinchen in Not e.V.
Kreissparkasse Groß-Gerau
BIC: HELADEF1GRG
IBAN: DE25508525530001037316

Die Schweinchen quieken ein lautes Dankeschön!

Tipps und Tricks rund ums Schweinchen – der Meerschweinchen-TÜV: Pfoten und Krallen

Weil wir immer wieder Fragen bekommen, wie das mit dem „Meerschweinchen-TÜV“ genau läuft und worauf man alles achten sollte, wollen wir an dieser Stelle regelmäßig über TÜV-Angelegenheiten informieren. Auch auf unserer [Homepage](#) finden sich dazu Informationen. Heute: Pfoten und Krallen.

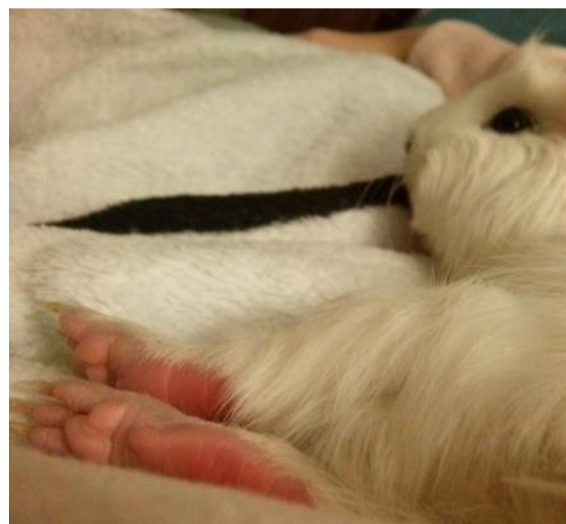
Es ist wohl der bei Mensch und Meerschwein gleichermaßen unbeliebte Teil des Meerschweinchen-TÜVs - das Krallenschneiden. Gleichzeitig sind gepflegte Pfoten und Krallen ein entscheidender Faktor für Wohlbefinden und Gesundheit des Schweinchens, weshalb die Kontrolle der Pfoten und Krallen ein wichtiger Bestandteil des Meerschweinchen-TÜVs ist.

Meerschweinchen haben vorne 4 und hinten 3 „Finger“ bzw. „Zehen“ und sind eine Übergangsform zwischen Sohlen- und Zehengängern. Während sie auf den Vorderpfoten immer die ganze Sohle belasten, laufen sie auf den Hinterbeinen – gerade, wenn es schnell gehen muss – auf den Zehen statt auf der ganzen Fußsohle. In der Natur nutzen sich dabei die Krallen von allein ab, da die Schweinchen viel und zum Teil über steinige Untergründe laufen. Dieser Faktor fehlt natürlich bei unseren Schweinchen, weshalb ihre Krallen sehr lang wachsen können. Dabei können sich die Krallen korkenzieherartig eindrehen oder in die Pfotenballen einwachsen. Das ist nicht nur an sich schmerzhaft und behindert die Bewegungsfähigkeit der Tiere, es kann auch zu einer dauerhaften Verformung der „Finger“ bzw. „Zehen“ sowie zu einer Fehlbelastung der Pfoten führen, wodurch Ballenentzündungen begünstigt werden.



Zeigt her eure Füße! So bereitwillig präsentieren Meerschweinchen ihre Füßchen beim Krallenschneiden leider nicht.

Deshalb ist es wichtig, die Krallen regelmäßig zu kürzen. Dabei gilt: jedes Schwein ist anders! Manche haben ganz zarte Krallen, die sich gut von selbst abnutzen, andere, z. B. Rex-Meerschweinchen, haben sehr dicke und schnellwachsende Krallen. Die Krallen sollten nur so lang sein, dass das Schweinchen gerade auftreten kann, ohne dass sich „Finger“ oder „Zehen“ dabei zur Seite drehen oder sonst verbogen werden. Üblicherweise entspricht das einer Länge von ca. 1-2 mm über dem „Leben“ – das ist die „Schnittmarke“, an der die Krallen für das Schweinchen schmerzfrei, wie bei Menschen die Fingernägel, mit einer Krallenschere gekürzt werden können. Bei hellen Krallen ist das rosafarbene „Leben“ gut zu sehen, bei dunklen Krallen kann man mit einer Taschenlampe gegenleuchten und sich langsam herantasten.



Drei Zehen hinten, vier Finger vorne – so sehen gesunde Meerschweinchenfüße aus.

Manche Schweinchen lassen im Gegenzug für eine Gurke entspannt die Pfötchen ansehen und die Krallen kürzen. Andere dagegen machen ein großes Theater und zappeln herum, dann ist es wichtig, das Tier gut zu fixieren, um Verletzungen beim Krallenschneiden zu vermeiden. Am besten, man lässt sich das von einem erfahrenen Meerschweinchenhalter oder dem Tierarzt zeigen, oft ist es auch hilfreich, zu zweit zu sein, sodass eine Person das Schweinchen halten und die andere die Krallen kürzen kann.



An der Plexiglasscheibe des Geheges lassen sich gut die Pfotenballen der Vorderfüßchen ansehen. Dieses Schweinchen hat, bedingt durch zu wenig Fußpflege beim Vorbesitzer, leider etwas verkrümmte Zehen, aber immerhin gesunde „Sohlen“.

Quellen:
Drescher, Birgit / Ilse Hamel: Meerschweinchen. Heimtier und Patient. 3. Aufl. Stuttgart: Enke 2012.
Ewringmann, Anja / Barbara Glöckner: Leitsymptome bei Meerschweinchen, Chinchilla und Degu. 2. Aufl. Stuttgart: Enke 2012.

Save the date – Jahreshauptversammlung 2023 und Stammtisch



Liebe Mitglieder,

zückt die Terminkalender! Denn am Freitag, den 17. März 2023, findet unsere nächste Jahreshauptversammlung statt. Diesmal wird es eine ganz besondere Versammlung, denn nach langer Pause starten wir im Anschluss endlich wieder unseren Stammtisch. Deshalb treffen wir uns diesmal in der Trattoria Pizzeria „La Cinquecento“ (Rudolf-Breitscheid-Straße 3, 65451 Kelsterbach). Wir freuen uns schon darauf, nach dem offiziellen Teil bei einer leckeren Pizza miteinander ins Gespräch zu kommen!

Schweinchenbeschäftigung leicht gemacht

Meerschweinchen sind aufgeweckte und neugierige Tiere, die sich über Abwechslung im Gehege freuen, am liebsten natürlich verbunden mit einem leckeren Snack. Wenn sie sich, um an das begehrte Futter zu kommen, auch noch ein wenig anstrengen müssen, ist das nicht nur gut für ihre Beweglichkeit und Gesundheit, sondern auch eine prima Beschäftigung.

Im Zoofachhandel gibt es natürlich eine Vielzahl an „Spielzeugen“, mit ein wenig Geschick lässt sich aber auch im Eigenbau mit wenig Geld für Spannung und Spaß im Meerschweinchengehege sorgen.

Zum Beispiel mit einem selbst gebauten Futterbaum. Das Material dazu gibt es in jedem Baumarkt, oft kann man sich dort alles auch passend zusägen lassen: Eine mittelgroße Holzplatte als „Boden“, ein dickeres Kantholz als „Stamm“ und dünnere, runde Holzstäbe als „Äste“. Dann Löcher im Durchmesser der „Äste“ in den „Stamm“ bohren, den „Stamm“ fest auf der Bodenplatte fixieren (am besten schrauben) und die „Äste“ durch die Löcher im „Stamm“ stecken - fertig! Der Phantasie sind natürlich keine Grenzen gesetzt, auch richtige Äste lassen sich verwenden oder ein echter kleiner Baumstamm. Auf dem Bild diente ein alter Christbaumständer als Basis. Wichtig: unbehandeltes Holz bzw. ungiftige Äste (vgl. unsere [Futterliste](#)) verwenden und Kanten gut abschleifen.



Meerschweinchen in Not e.V.

Burgstraße 5
65451 Kelsterbach
01520-6352625

Facebook: [@meerschweincheninnot](#)
Instagram: [@meerschweinchen_in_not_ev](#)

Sie möchten den Newsletter künftig nicht mehr erhalten? Schreiben Sie einfach eine kurze Mail an: heubote@meerschweinchen-in-not.de